

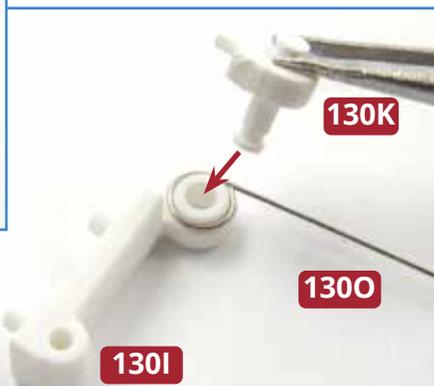
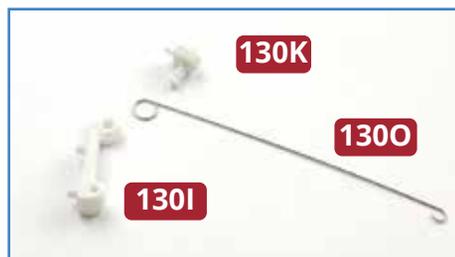


DER ERSTE BUGKRAN

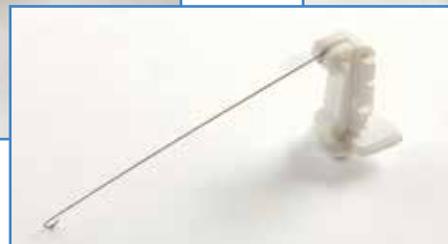
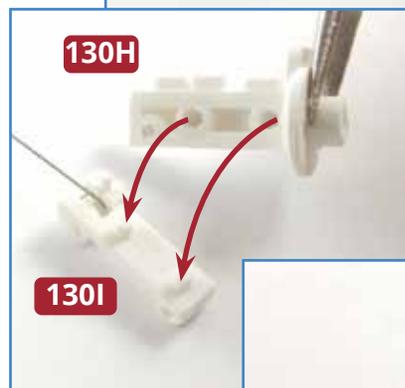


BAUTEILE IM ÜBERBLICK

130A	Winkel (x 2)
130B	Bank (x 8)
130C	Kranbasis
130D	Poller (x 2)
130E	Hilfsanker
130F	Dampfventil (x 4)
130G	Kranausleger
130H	Krankörper (hinten)
130I	Krankörper (vorne)
130J	Haken
130K	Verbindungsstift
130L	Distanzscheibe
130M	Langer Scharnierstift
130N	Kurzer Scharnierstift
130O	Krankabel
130P	Linke Zugstange
130Q	Rechte Zugstange
AP	Drei Schrauben (eine als Ersatz)
AM	Fünf Schrauben (eine als Ersatz)
HP	Zwei Schrauben (eine als Ersatz)



1 Legen Sie die Teile **130I**, **130K** und **130O** bereit (oben). Platzieren Sie die größere Drahtschleife am Ende des Krankabels **130O** rings um die erhöhte Bohrung des Krankörpers **130I** (rechts). Halten Sie das Kabel in Position, indem Sie den Zapfen des Verbindungsstifts **130K** in die Bohrung stecken (ganz rechts). Nehmen Sie das Hinterteil des Krankörpers **130H** und befestigen Sie es am Vorderteil (rechts).

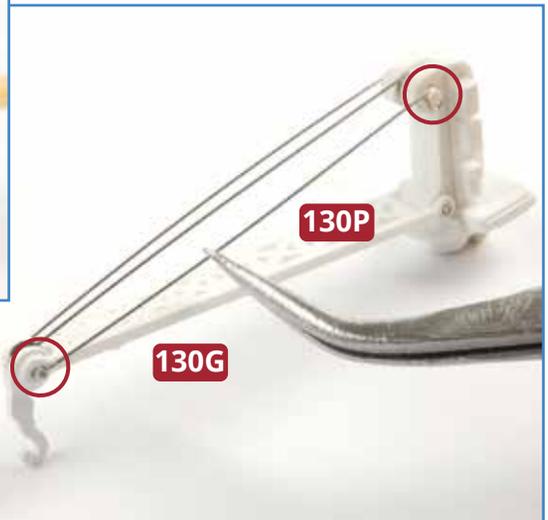
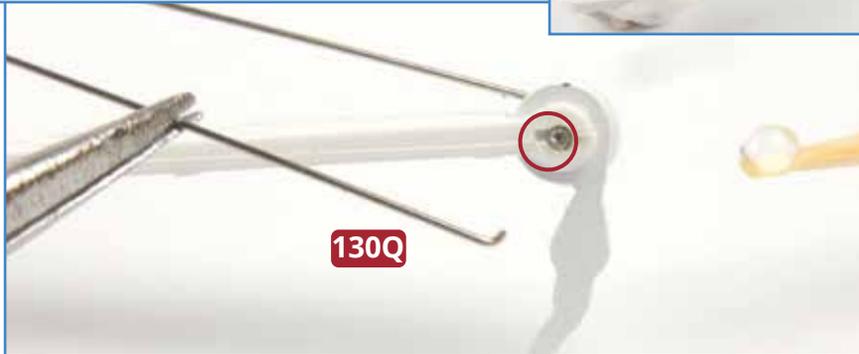
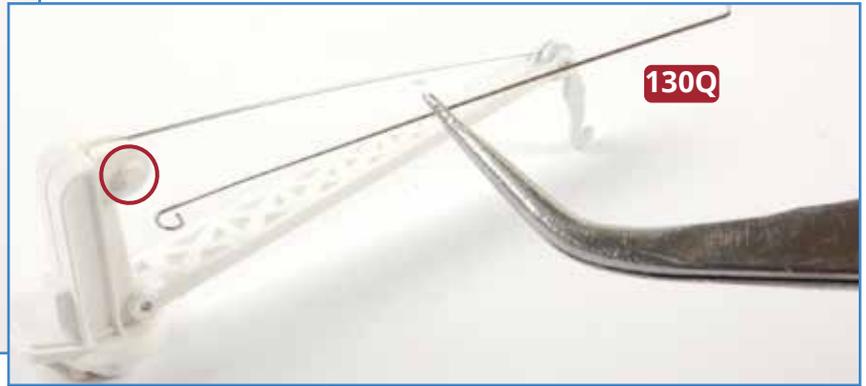


2 Richten Sie den Kranausleger **130G** so aus, dass die Bohrungen an dessen breitem Ende mit der Bohrung des Krankörpers **130I** fluchten. Führen Sie den langen Scharnierstift **130M** mit der glatten Seite voran durch die Bohrungen (links unten). Eine kleine Zange hilft dabei, den Stift in seine Endposition zu drücken (unten).



3 Platzieren Sie den Haken **130J** und die Distanzscheibe **130L** zwischen den Bohrungen am schmalen Ende des Auslegers **130G**. Führen Sie den kurzen Scharnierstift **130N** mit dem glatten Ende voran durch die Bohrungen. Anschließend wird die Drahtschleife am freien Ende des Kabels **130O** zwischen dem Haken und der Distanzscheibe eingefügt (links). Drücken Sie den Scharnierstift mit einer Zange in Position (unten links).

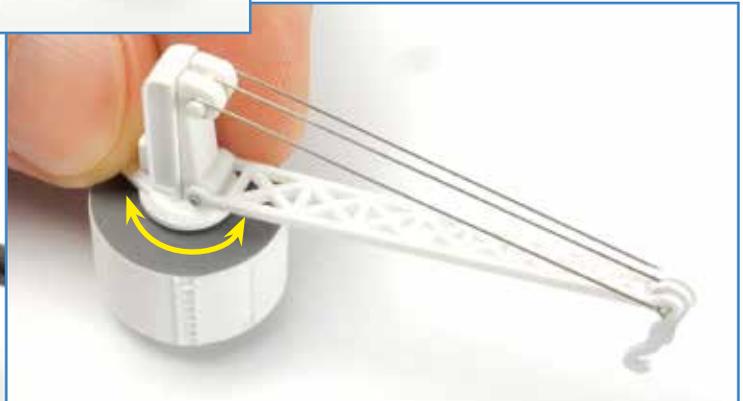
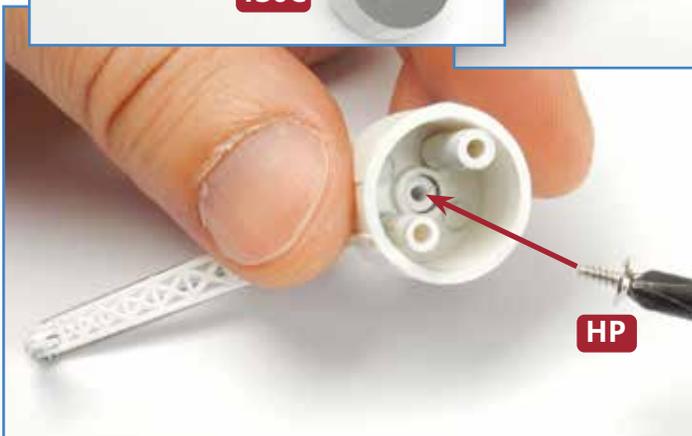


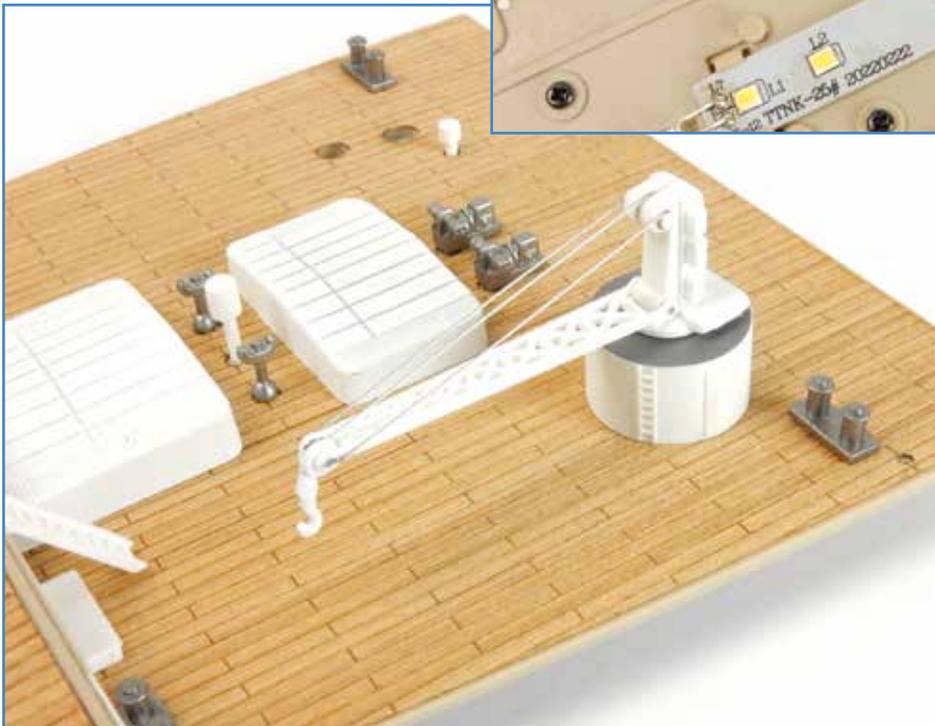
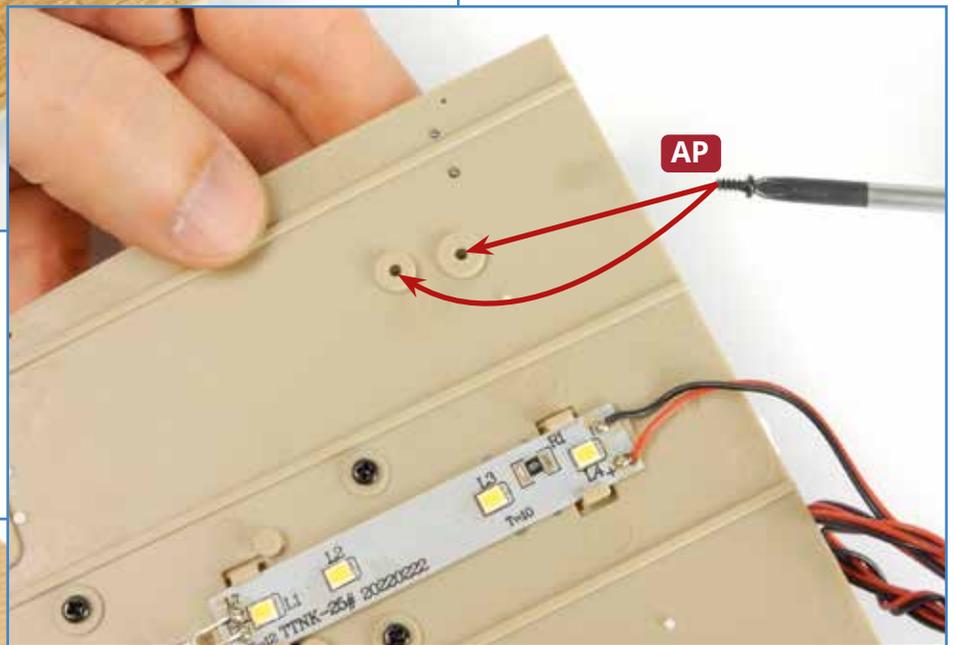
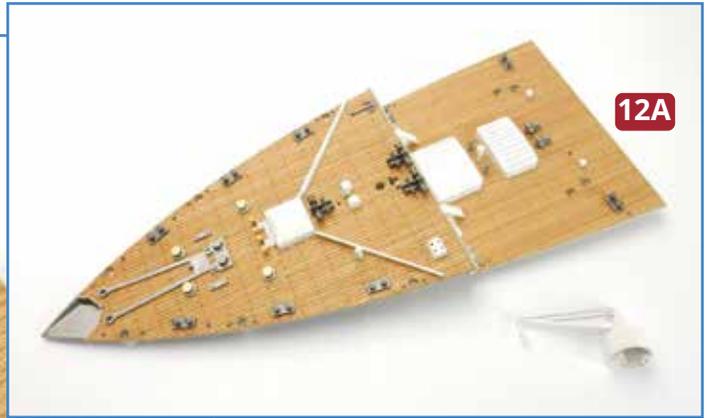
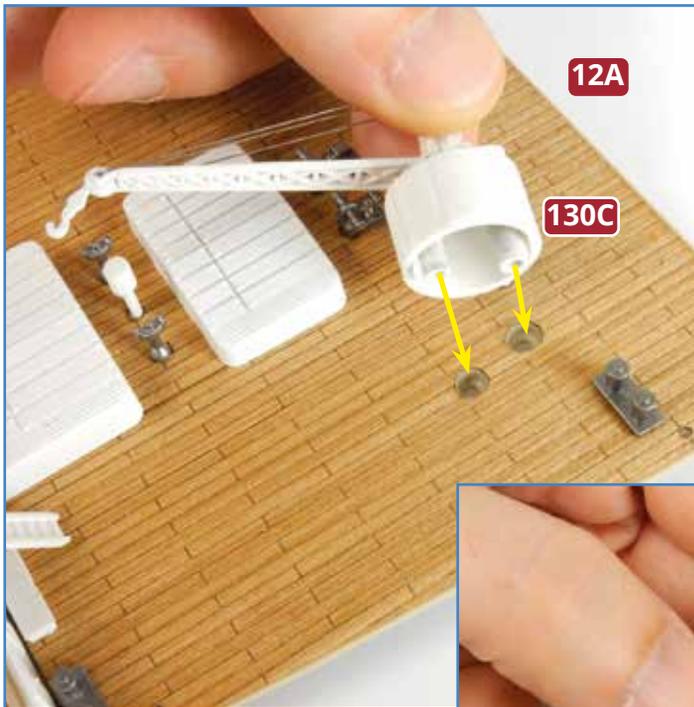


4 Setzen Sie die Drahtschlaufen an der linken und rechten Zugstange **130P** und **130Q** auf die Zapfen auf beiden Seiten des Krankörpers. Die abgewinkelten Enden der Zugstangen gehören in die Aussparungen am Ende des Auslegers **130G** und werden dort ggf. mit einem winzigen Tropfen Sekundenkleber fixiert.

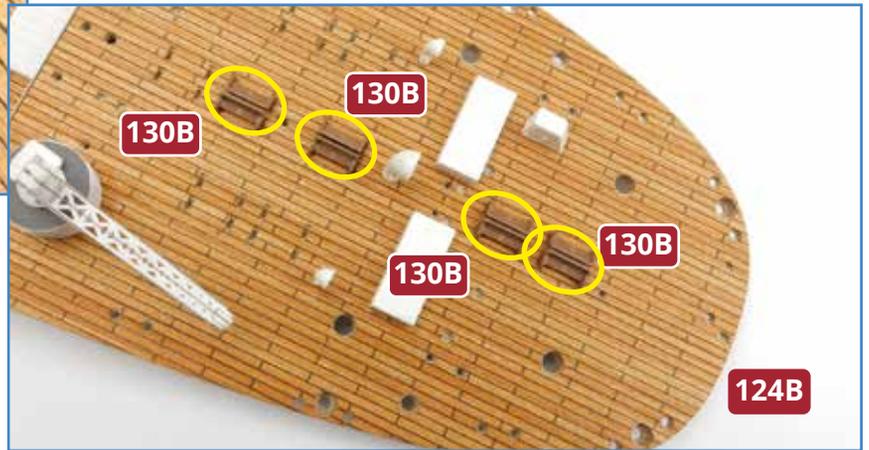
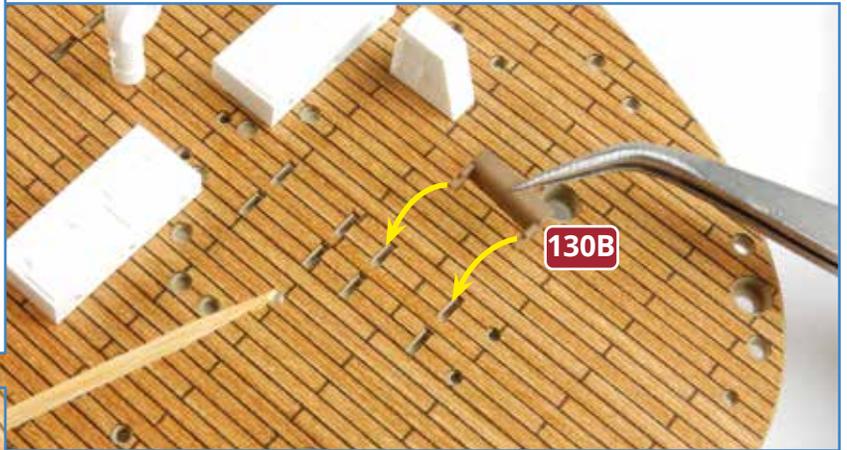
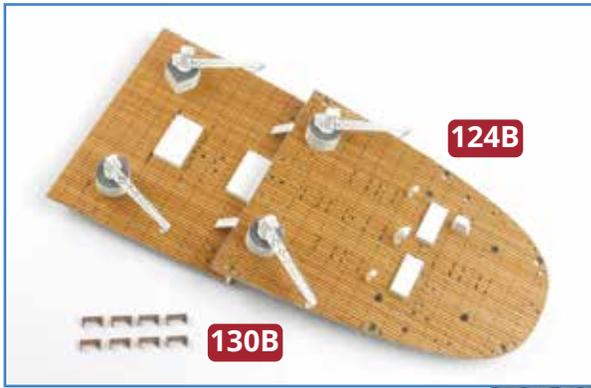


5 Fügen Sie den Kran in die Kranbasis **130C** ein und befestigen Sie ihn von unten mit einer Schraube **HP**. Ziehen Sie die Schraube nicht zu stark an, da der Kran drehbar bleiben soll.

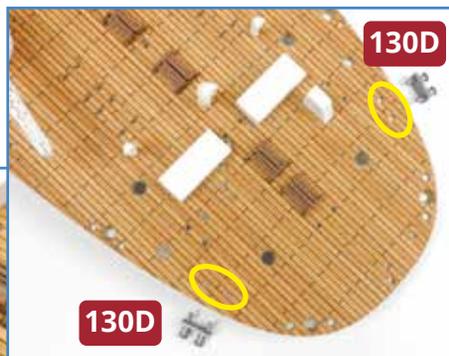
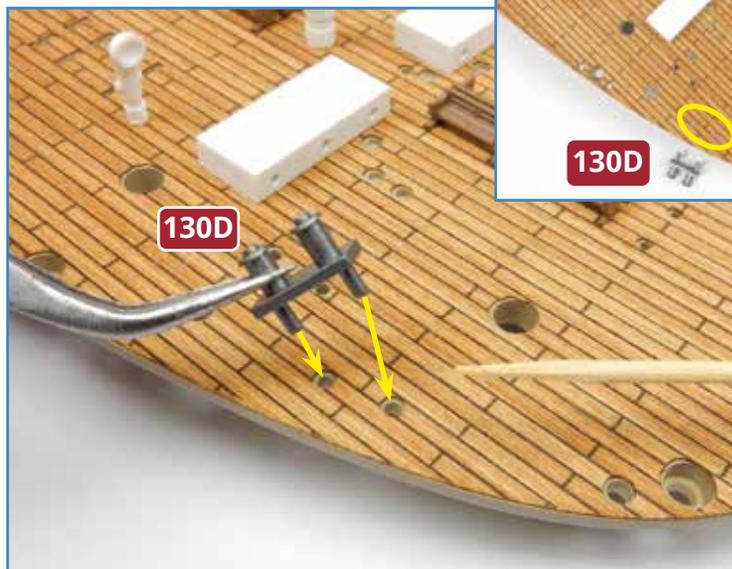




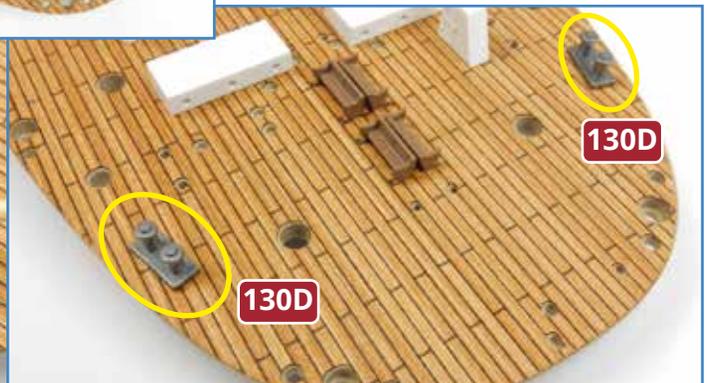
6 Nehmen Sie die Baugruppe mit dem Vorderdeck **1A** und dem vorderen C-Deck **12A** zur Hand. Positionieren Sie den Bordkran **130C** auf dem C-Deck und fixieren Sie ihn mit zwei Schrauben **AP**, die Sie von der Unterseite eindrehen.



7 Legen Sie die Baugruppe mit dem Poopdeck **124B** und die acht Bänke **130B** bereit. Versehen Sie die Füße an der Unterseite der Bänke mit etwas Sekundenkleber und fixieren Sie sie nacheinander auf dem Poopdeck.

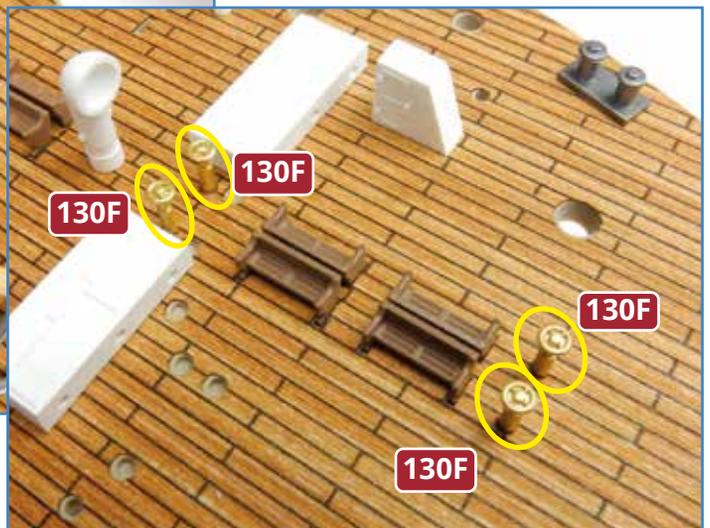


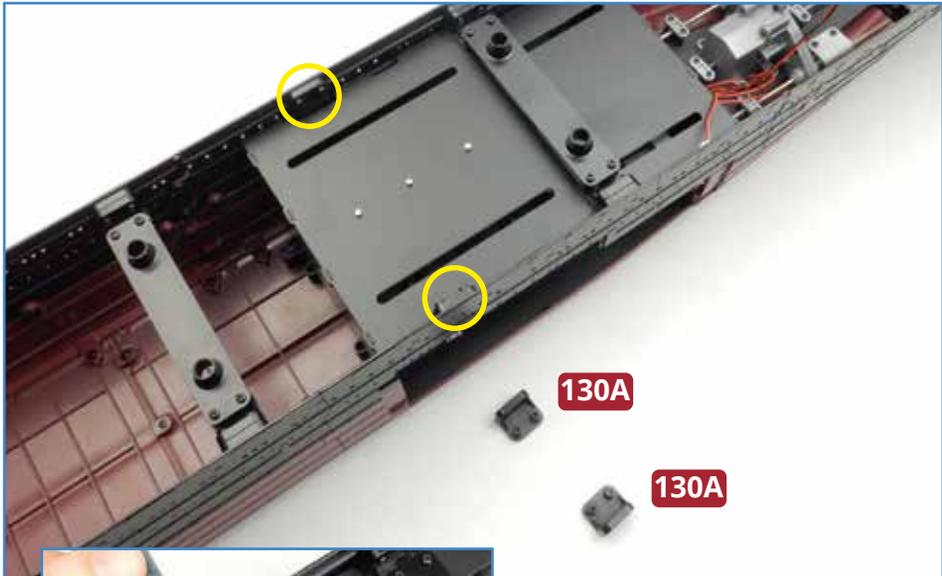
8 Die zwei Poller **130D** werden zu beiden Seiten des Poopdecks **124B** an den gelb eingekreisten Stellen montiert. Versehen Sie die Zapfen der beiden Poller mit etwas Sekundenkleber und fügen Sie sie in die Löcher auf dem Deck ein.



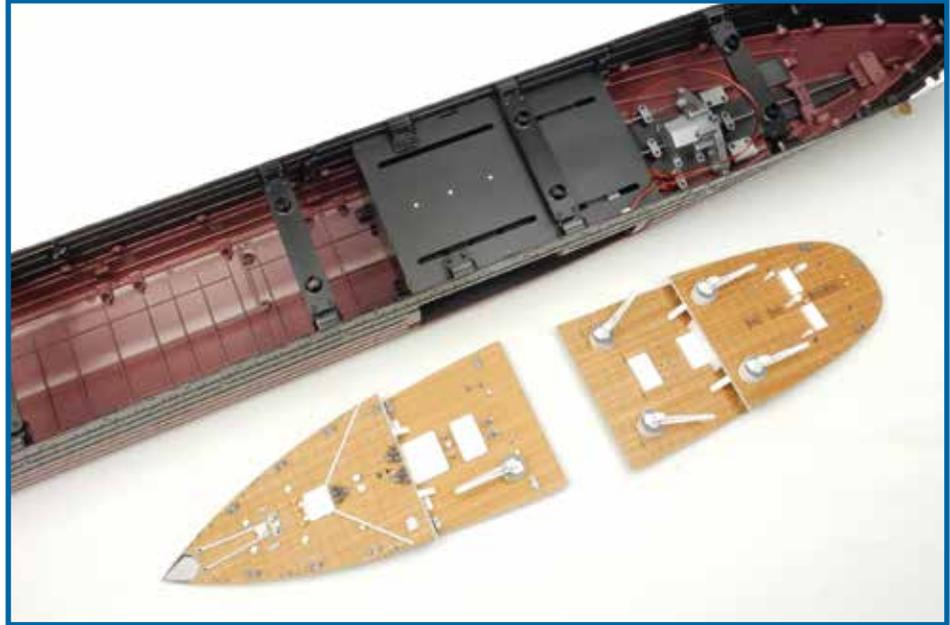
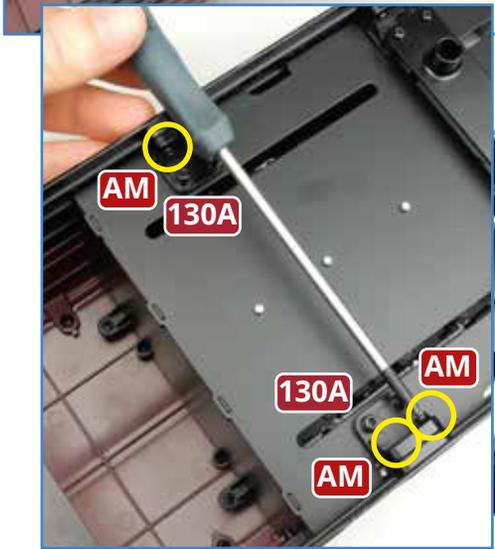


9 Legen Sie den Hilfsanker **130E** und die vier Dampfventile **130F** bereit. Geben Sie etwas Sekundenkleber auf die Zapfen der fünf Teile und fixieren Sie sie auf dem Poopdeck **124B**.





10 Legen Sie die Rumpfstruktur auf Ihre Arbeitsplatte und setzen Sie die beiden Winkel **130A** ein, je einen auf beiden Rumpfseiten. Fixieren Sie die Winkel mit jeweils zwei Schrauben **AM**.



Das Bauergebnis

Ein Kran wurde auf dem vorderen C-Deck befestigt. Auf dem Poopdeck sind acht Bänke, vier Dampfventile und der Hilfsanker montiert. Zwei weitere Winkel sind an der Rumpfstruktur angebracht.